

Pressemitteilung
23.03.2026

39. BOLZANO FILM FESTIVAL BOZEN - BFFB

10. - 19.04.2026

Industry-Angebot des Bolzano Film Festival Bozen 2026: Vernetzung,
Talentförderung und ein wachsendes Ökosystem

Das Bolzano Film Festival Bozen – BFFB, das nun bereits im vierten Jahr unter der künstlerischen Leitung von Vincenzo Bugno stattfindet, etabliert sich zunehmend als Ideenschmiede mit einem immer vielfältigeren Angebot für die Filmbranche. Diese Entwicklung ist eng mit der Zusammenarbeit mit und zwischen den verschiedenen Institutionen verbunden, die Südtirol als Ort der Kultur und des audiovisuellen Schaffens prägen, darunter die IDM Film & Music Commission, die Filmschule ZeLIG, die Film Association Südtirol (FAS) und der HDS Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol.

„Südtirol ist filmbegeistert. Das fasziniert mich. Es geht nicht nur um die Lebendigkeit der hiesigen Filmbranche, sondern auch um das gegenwärtige und zukünftige Potenzial für die Entwicklung eines starken Profils und weiterer lokalen, nationalen, internationalen Kooperationsmöglichkeiten, die auf wirtschaftlichen, kulturpolitischen und künstlerischen Ebenen eine zunehmend wichtige Bedeutung spielen können. Das BFFB sieht sich eindeutig als einer der Akteure des Filmstandorts Südtirol und möchte sich dafür aktiv starkmachen.“ - Vincenzo Bugno

Das diesjährige Industry-Programm vereint unterschiedliche Formate, die ineinandergreifen und gemeinsam ein lebendiges Bild der regionalen und internationalen Filmlandschaft zeichnen: Mit MASO wird ein internationales Trainings- und Förderprogramm für Kurzfilmprojekte präsentiert, während NEDC gezielt die Entwicklung von Dokumentarfilmen in Norditalien unterstützt. Scriptum rückt die Arbeit von Drehbuchautor:innen in den Fokus und macht kreative Prozesse öffentlich erlebbar. Die verstärkte Zusammenarbeit mit der Filmschule ZeLIG bringt nicht nur neue Impulse in den Festivalbetrieb, sondern stärkt auch die Verbindung zwischen Ausbildung und Praxis. Ergänzt wird das Programm durch das Female Speed Meeting

als Plattform für Austausch und Sichtbarkeit sowie durch den Talk zum Filmstandort Südtirol, der aktuelle Entwicklungen und Zukunftsperspektiven der Branche reflektiert.